

PRESSEMITTEILUNG

Kostenfreies Besucher-WLAN geht in Johanniskirche und AMO an den Start

Digitalministerin Hüsken und Kulturbeigeordnete Stieler-Hinz eröffnen Internet-Hotspots in Magdeburger Kulturhäusern / Land fördert Investition mit 114.000 Euro

Magdeburg, 2. März 2022 | Zwei Magdeburger Kulturstätten mit großer Historie sind in puncto Besucherservice technisch wieder auf der Höhe der Zeit: Sachsen-Anhalts Ministerin für Infrastruktur und Digitales Dr. Lydia Hüsken, Magdeburgs Kulturbeigeordnete Regina-Dolores Stieler-Hinz und Steffen Schüller, Geschäftsführer der Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg (MVGm) haben am Mittwoch, 2. März, kostenfreies öffentliches WLAN für die Johanniskirche und das AMO Kulturhaus offiziell in Betrieb genommen.

„Kostenfreies, leistungsfähiges WLAN bei Kulturveranstaltungen und Konferenzen gehört inzwischen zum Standard. Das Land hat daher die Stadt Magdeburg und die Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg GmbH gern dabei unterstützt, die Johanniskirche und das AMO entsprechend auszustatten“, sagte Ministerin Hüsken bei dem Termin in der Johanniskirche: „Damit ist eine Aufwertung der beiden Locations verbunden; die Landesförderung in Höhe von 114.000 Euro ist somit gut angelegtes Geld.“

Insgesamt kostete die technische Aufrüstung von Kirche und Kulturhaus mehr als 142.000 Euro. Rund 28.000 Euro brachte die Landeshauptstadt Magdeburg für das mobile schnelle Internet in ihren beiden denkmalgeschützten Veranstaltungszentren als Eigenanteil auf. „Wir freuen uns, dass wir unseren Veranstaltungs- und Tagungsgästen, aber auch Touristen in der Johanniskirche ab sofort kostenloses und leistungsfähiges WLAN bieten können. Das ist unverzichtbar und wird von den Besucherinnen und Besuchern erwartet. Unser Dank gilt daher dem Land und der Stadt, dass sie diese Investition ermöglicht haben“, sagte MVGM-Geschäftsführer Steffen Schüller.

www.mvgm.de